

Fehlalarm

Auf Grund einiger Meldungen durch unsere Mieter weisen wir darauf hin, dass ein technisch fehlerfrei funktionierender Rauchwarnmelder oftmals durch Staub und Flusen einen Fehlalarm auslösen kann. Daher sollten die Rauchwarnmelder rund um die Raucheintrittsöffnungen regelmäßig vorsichtig abgesaugt werden, um einem Fehlalarm durch Staub vorzubeugen. Bitte achten Sie darauf, dass die Rauchwarnmelder nicht in Kontakt mit Reinigungsmitteln oder Wasser kommen. Fehlalarme können u. a. ausgelöst werden, wenn Qualm (z. B. beim Braten) oder Wasserdampf aus Küche oder Badezimmer in Ihre mit Rauchwarnmeldern ausgestatteten Räume dringt. Dies kann verhindert werden, wenn z. B. die Küchentür während des Kochens geschlossen bleibt. Achten Sie ebenfalls darauf, dass bei Renovierungsarbeiten der Rauchwarnmelder in dieser Zeit entfernt oder abgedeckt wird.

Störungen

Sollte das Gerät einen Fehlalarm auslösen, führen Sie bitte wie nachfolgend beschrieben einen Rauchwarnmelder-Test durch. Wenn weiterhin eine Störung besteht, setzen Sie sich bitte umgehend mit der Firma Minol (Kontaktdaten auf der Rückseite) zur Reparatur in Verbindung.

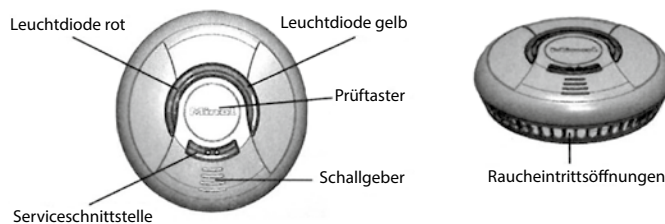


Öffnen Sie das Gerät auf gar keinen Fall selbst und versuchen Sie auch nicht eine Reparatur selbst durchzuführen.

Rauchwarnmeldertest

Laut § 49 Abs. 7 Landesbauordnung NRW sind die Mieter dazu verpflichtet, einmal jährlich ihre Rauchwarnmelder auf ihre Funktion zu überprüfen. Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfehlen wir Ihnen den folgenden Test mindestens einmal monatlich durchzuführen.

Zum Ausführen des Selbsttests muss der an der Decke montierte Rauchwarnmelder richtig in die Grundplatte eingesetzt sein. Im Innenteil haben wir Ihnen die Signalmuster zusammengestellt.



Folgende Schritte sind zu beachten bzw. durchzuführen:

1. Die rote LED an der Vorderseite des Rauchwarnmelders sollte einmal alle 46 Sekunden blinken, um die Aktivierung anzuzeigen.
2. Führen Sie eine Funktionsprüfung durch, indem Sie den großen Prüftaster in der Mitte des Rauchwarnmelders einmal kurz drücken. Der Rauchwarnmelder funktioniert ordnungsgemäß, wenn zwei Mal hintereinander kurze Signaltöne ausgegeben werden und die rote LED im Rhythmus dazu aufleuchtet.
3. Sollte kein Fehler vorliegen geht der Rauchwarnmelder wieder in seinen ursprünglichen Betriebsmodus über.

Achtung:

Versuchen Sie auf gar keinen Fall den Rauchwarnmelder mit Feuer oder einer offenen Flamme zu testen, da das Drücken des Prüftasters für einen kompletten Selbsttest ausreichend ist.



Wichtige Information zu den Rauchwarnmeldern

Die Landesregierung NRW hat vorgeschrieben, dass bis Ende 2016 alle Mietwohnungen mit Rauchwarnmeldern ausgestattet sein müssen. Wir haben Ihnen auf diesem Informationsblatt die wichtigsten Informationen rund um die Rauchwarnmelder zusammengestellt.



Bau- und Siedlungsgenossenschaft Iserlohn eG

Galmeistr. 27-29 · 58636 Iserlohn · Telefon: 02371 2109-0 · Telefax: 02371 2109-21
info@bau-und-siedlung.de · www.bau-und-siedlung.de

Stummschaltung

Der Rauchwarnmelder kann bei einem unerwünschten Alarm – z. B. ausgelöst durch Küchen- oder Wasserdämpfe – bequem über den Prüftaster für ca. 10 Minuten stummgeschaltet werden. In dieser Phase blinkt die rote LED einmal pro Sekunde. Der Rauchwarnmelder bleibt trotzdem noch aktiv und geht nach 10 Minuten in seinen Normalzustand über.

Tipp:

Um den Prüftaster zu erreichen, können Sie z. B. einen Besenstiel zur Hilfe nehmen.

Hinweis

Sollten Sie Probleme mit den Rauchwarnmeldern haben oder sich sonstige Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte direkt an die **Firma Minol** unter der **Telefonnummer 0711 / 94 91 19 99**.

Signalmuster

Betriebsmodus	Akustisches Signal	LED rot	LED gelb	Erforderlich Maßnahme
Normalbetrieb		Kurzes Aufleuchten alle 46 Sekunden		
Alarmprüfung	Kurze Signaltöne zwei Mal hintereinander	Kurzes Aufleuchten zwei Mal hintereinander, gleichzeitig mit akustischem Signal		
Alarmmodus	Kurze Signaltöne einmal pro Sekunde	Aufleuchten einmal pro Sekunde gleichzeitig mit akustischem Signal		Kontrollieren, ob ein Brand vorliegt und ggf. in Sicherheit bringen
Batteriewarnung		Kurzes Aufleuchten alle 46 Sekunden	Kurzes Aufleuchten alle 20 Sekunden	Fa. Minol informieren! Austausch des Gerätes innerhalb von 30 Tagen veranlassen
Batteriestörung	Kurzer Signalton alle 46 Sekunden	Zweifaches kurzes Aufleuchten alle 46 Sekunden		Fa. Minol informieren! Austausch des Gerätes umgehend veranlassen
Messkammerverschmutzung	Zwei kurze Signaltöne alle 46 Sekunden	Zweifaches kurzes Aufleuchten alle 46 Sekunden		Fa. Minol informieren! Austausch des Gerätes veranlassen
Testknopffehler		Kurzes Aufleuchten alle 46 Sekunden	Kurzes Aufleuchten alle 46 Sekunden, gleichzeitig mit der roten LED	Fa. Minol informieren! Austausch des Gerätes veranlassen.
Signalgeber defekt		Zweifaches kurzes Aufleuchten alle 20 Sekunden	Zweifaches kurzes Aufleuchten alle 20 Sekunden, gleichzeitig mit der roten LED	Fa. Minol informieren! Austausch des Gerätes umgehend veranlassen.
Stummschaltung		Aufleuchten einmal pro Sekunde		